



Informationsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2023/06552**
Datum: 23.11.2023
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Fachbereich Bildung
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Jugendhilfeausschuss	30.11.2023	öffentlich Kenntnisnahme
Stadtrat	20.12.2023	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Mitteilung Zwischenstand zum Stadtratsbeschluss VII/2023/05529 der Fraktion MitBürger & Die PARTEI und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für einen fairen Zugang zur Kindertagesbetreuung für benachteiligte Kinder

Der Zugang zu Kindertageseinrichtungen stellt ein wichtiges Kriterium für einen gelungenen Start im Bildungsbereich dar. Ziel ist es, jedem Kind in der Stadt Halle (Saale) die gleichen Chancen auf Bildung zu ermöglichen und Benachteiligungen im Zugang zukünftig weitestgehend zu vermeiden. Um hierfür konkrete Maßnahmen für einen fairen Zugang zu Kindertageseinrichtungen ableiten zu können, werden mit dem Träger AWO SPI im Projekt „Fairer Zugang zu Kindertagesbetreuung für alle!“ seit Oktober 2023 im ISEK-Teilgebiet Halle-Neustadt Unterstützungsinstrumente für einen fairen Zugang zur Kindertagesbetreuung für benachteiligte Kinder entwickelt, um diese zu erproben. Daraus sollen zukünftig stadtweite Maßnahmen abgeleitet werden, welche auf die weiteren halleschen Stadtteile übertragbar sind. Der Träger erfasst hierzu im Projekt in den Jahren 2023 und 2024 die jeweiligen Bedarfe für einen fairen Zugang zu Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet und entwickelt dazu in einer fortlaufenden Monitoring- und Entwicklungsarbeit Handlungsempfehlungen für die Stadt Halle (Saale).

Aus den Ergebnissen wird der Maßnahmenkatalog für einen fairen Zugang für Kindertageseinrichtungen in der Stadt Halle (Saale) entstehen. Ziel ist es, diesen bis zum Jahresende 2024 final vorzustellen.

Katharina Brederlow
Beigeordnete